

Mittwoch den 7. October 1896.

(4253) 3—2

Nr. 38.446.

Kundmachung.

Laut Erlasses des hohen k. k. Handelsministeriums vom 17. September l. J., Z. 43.308, wurde das Poststrittgeld für das Wintersemester 1896/97 für das Krainland für Extraposten und Separatfahrten mit einem Gulden 6 kr. und für Verarialritte mit 88 kr., dann für Krain für Extraposten und Separatfahrten mit einem Gulden 13 kr. und für Verarialritte mit 94 kr. per Pferd und Myriameter festgesetzt.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.
Triest am 1. October 1896.

(4297)

Präf.-Z. 2924.

Amtsdiener-Stelle

beim k. k. Bezirksgerichte in Schönstein, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte. Gesuche sind längstens bis 4. November 1896 beim gefertigten Präsidium zu überreichen.

k. k. Kreisgerichts-Präsidium Cilli
am 4. October 1896.

(4280) 3—1

Z. 12.044.

Edictal-Vorladung.

Theresia Klubic, derzeit unbekanntes Aufenthaltes, wird hiemit aufgefordert, bezüglich des am 30. März 1896 zur Anmeldung gebrachten Handels mit Obst am Hauptplatze in Krainburg

binnen 14 Tagen
umso gewisser die Erwerbsteuer-Erklärung hier-

amts einzubringen, als im gegentheiligen Falle das Gewerbe von amtswegen als erloschen erklärt werden müßte.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg am
29. September 1896.

(4279) 3—1

Z. 12.041.

Edictalvorladung.

Franz Jumer aus St. Georgen, derzeit unbekanntes Aufenthaltes, wird hiemit aufgefordert, bezüglich der mit dem hierämlichen Erlasse vom 13. Juni 1896, Z. 11.113, ausgefolgten Concession zum Hufschmiedgewerbe in St. Georgen umso gewisser

binnen 14 Tagen

die Erwerbsteuer-Erklärung bei der gefertigten Steuerbemessungsbehörde einzubringen, als im gegentheiligen Falle die obige Concession für erloschen erklärt werden müßte.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg am
29. September 1896.

(4209) 3—2

Z. 1258 B. Sch. R.

Lehr- und Leiterstelle.

An der einlässigen Volksschule in Ambrus ist die Lehr- und Leiterstelle (IV. Gehaltsklasse) definitiv oder provisorisch zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche im vorchriftsmäßigen Wege
bis 14. October l. J.

beim gefertigten k. k. Bezirksschulrath einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Rudolfswert am 27ten
September 1896.

(4183) 3—3

Z. 1129 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der vierklassigen Knaben-Volksschule in Gottschee wird die vierte Lehrstelle mit dem Jahresgehälte der vierten Gehaltsklasse zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben.

Gehörig instruierte Gesuche sind
bis zum 18. October 1896
im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen.
k. k. Bezirksschulrath Gottschee am 26ten
September 1896.

(4301) 3—1

Nr. 38.616.

Postexpedienten-Stelle.

Wegen Wiederbesetzung der erledigten Postexpedientenstelle beim k. k. Postamte in St. Marcin-Sap wird hiemit der Concurus ausgeschrieben.

Die Bezüge bestehen in der Jahresbestallung von 150 fl., in dem Amtspauschale von 40 fl. und eventuell in einem zu vereinbarenden Botenpauschale für die Unterhaltung der täglich dreimaligen Fußbotenposten zum Bahnhofe St. Marcin-Sap.

Die Verleihung erfolgt gegen Abschluß eines Dienstvertrags und Leistung einer Caution von 200 fl.

Gesuche sind
binnen sieben Tagen

bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen und ist in denselben anzugeben, welches geringstes Jahrespauschale für die Unterhaltung der bezeichneten Botengänge beanprucht wird.

Zugleich ist in den Gesuchen die Erklärung abzugeben, daß der Bewerber sich verpflichtet, im Falle der Combinierung des Post- und Telegraphendienstes in St. Marcin-Sap auch den Telegraphendienst gegen die hierfür festgesetzten Bezüge zu übernehmen.

Zur Belehrung der sich meldenden Bewerber wird noch beigefügt, daß die bezüglichen Gesuche die Nachweisung über die österreichische Staatsbürgerchaft, das Alter, das Vermögen, die Schulbildung und die Moralität des Bewerbers sowie über den Besitz eines zur Ausübung des Postdienstes geeigneten, günstig gelegenen, feuer- und einbruchsichereren Locals enthalten müssen.

Sollte der in Rede stehende Dienstposten einem für den Postdienst noch nicht geprüften Bewerber verfallen werden, so hätte derselbe vor dem Dienstantritte sich den Postdienst bei einem Postamte eigen zu machen und sich einer Prüfung zu unterziehen. In Ermanglung dieses Erfordernisses darf laut Dienstvertrags die Ausübung der Postmanipulation nur von einer hierzu befähigten und beeideten Arbeitskraft (Postexpeditor oder Postexpeditorin) auf Kosten und Verantwortlichkeit der Postinhabung besorgt werden.

Die Dienstcaution kann bar gegen 4% Verzinsung oder hypothetisch oder in Staatsobligationen, welche im Nominalwert angenommen werden, geleistet werden.

Näheres bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

Triest am 3. October 1896.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction
für Triest, Krainland und Krain.

Anzeigebblatt.

(4284) 3—1

Nr. 3983.

Kundmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wurde der Anna Božić von Brusnavas, zuletzt in Udmat, nun unbekanntes Aufenthaltes, über das Klagsreassumierungs-Gesuch des Alois Gatsch von Landstraß Herr Alois Babulofski von Landstraß zum Curator ad actum bestellt und decretiert, die Tagföhung im Bagatellverfahren auf den

17. October 1896,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet.
k. k. Bezirksgericht Landstraß am
26. September 1896.

(4263) 3—3

Nr. 8347.

Exec. Fahrnisse = Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma Ign. Sterns Söhne die executive Feilbietung der dem Johann Malin gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 655 fl. 2 kr. geschätzten Fahrnisse, als:

Wein, Wohnungs-, Küchen- und
Wirtshaus-Einrichtung

bewilligt, und hiezu zwei Feilbietungs-
Tagfölungen, die erste auf den
19. October

und die zweite auf den
2. November 1896,

jedesmal von 9 Uhr vormittags an-
gefangen, in Laibach, Kuththal Hs.-Nr. 24,
mit dem Beisatze angeordnet worden, daß
die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung
nur um oder über dem Schätzwerte, bei
der zweiten Feilbietung aber auch unter
demselben gegen sogleiche Bezahlung und
Wegschaffung hintangegeben werden.
Laibach am 29. September 1896.

(4281) 3—1

Nr. 6151, 6152.

Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte Bischoflack wird bekannt gemacht, daß dem verstorbenen Anton Šubic von Bischoflack, resp. dessen Nachlasse, Herr Johann Jesenko in Bischoflack zum Curator ad actum bestellt wurde und daß über die hierg. eingebrachten Summarlagen der Franz Diech's Söhne, vertreten durch Dr. Vincenz

Neumayr in Graz, pcto. 434 fl. 10 kr. f. A. de praes. 1. October 1896, Z. 6151, und des Fidor Aglar pcto. 103 fl. 35 kr. f. A. de praes. 1. October l. J., Z. 6152, gegen den obigen Nachlass die Tagfölungen zur Summar-Verhandlung hiergerichts auf den

27. October 1896,
vormittags 8 Uhr, mit dem Anhange des § 18 des Summar-Verfahrens angeordnet wurden.

Bischoflack, 2. October 1896.

(4264) 3—3

Nr. 8399.

Exec. Fahrnisse = Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ferdinand Bilina in Laibach die executive Feilbietung der der Karoline Bilina gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 114 fl. 90 kr. geschätzten Fahrnisse, als:

Wohnungseinrichtung

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-
Tagfölungen, die erste auf den
19. October

und die zweite auf den
2. November 1896,

jedesmal von 9 Uhr vormittags an-
gefangen, in Laibach, Südbahnstraße Haus-
Nr. 12, mit dem Beisatze angeordnet
worden, daß die Pfandstücke bei der
ersten Feilbietung nur um oder über dem
Schätzwerte, bei der zweiten Feil-
bietung aber auch unter demselben gegen
sogleiche Bezahlung und Wegschaffung
hintangegeben werden.
Laibach am 29. September 1896.

(4266) 3—2

St. 6794.

Razglas.

V izvršilni zadevi Janeza Kunčiča iz Selc proti Janezu Valantu iz Lipnice radi 40 gld. 45 kr. s pr. vrsila se bode druga izvršilna prodaja na 400 gld. cenjenega izvršnevega posestva vlož. št. 83 kat. obč. Dobra pri Kropi na

30. oktobra 1896

pri tem sodišči ob 11. uri dopoldne.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici
dne 29. septembra 1896.

(4192) 3—3

St. 5452.

Oklic.

Dne 16. oktobra 1896
se bode vrsila druga izvršilna dražba posestev Martina Sege iz Litije vlož. št. 91 kat. obč. Litija in vlož. št. 79 kat. obč. Kres. Vrh pri tem sodišču dopoldne od 11. do 12. ure.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne
17. septembra 1896.

(4168) 3—3

Nr. 1215.

Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Neumarkt wird den unbekanntes Rechtsnachfolgern des Mathias Hacıć von Sanct Anna hiemit erinnert:

Es habe wider di-selben bei diesem Gerichte Johann Hacıć von St. Anna die Klage auf Anerkennung des Eigenthums-Anspruches auf $\frac{1}{10}$ -Antheil der Realität 130 ad Catastralgemeinde Sanct Katharina unterm 24. August l. J., Z. 1215, eingebracht, und es sei hierüber die Tagfölung auf den

5. November 1896
um 9 Uhr vormittags, hiergerichts an-
geordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt ist und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Anton Schelesnikar von Neumarkt als Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Neumarkt am
27. August 1896.

Man lasse sich nicht von marktschreierischen angekündigten Lederconservierungsmitteln irreführen, sondern achte beim Kaufe auf den Namen des Erfinders und verlange ausdrücklich die Fabricate von

J. Bendik in St. Valentin
(der das alleinige Fabricatsrecht und Monopol in Oesterreich-Ungarn besitzt) u. zw.:

1.) Die k. k. ausschliesslich privilegierte

Lederglanz-Tinctur
nicht der fürs Militär verbotene Lederlack, auch nicht Lederappretur oder Moment-Glanzwichse, sondern eine von einem alten Gerber gemachte Erfindung. Dann das wasserdichte

Ledernahrungsfett
vom k. k. Kriegsministerium geprüft und mit mehr als fünfzig Medaillen und Diplomen sowie hunderten von Anerkennungsschreiben ausgezeichnet und seit Jahren nicht nur bei den größten Fuhrwerksunternehmungen, sondern in Marställen und in den Jagtschlössern vom Allerhöchsten Hofe und bei der k. u. k. Armee in Verwendung. Als drittes im Bunde reiht sich das eben neu erfundene auch patentierte

Ledernachgerbe-Oel
an, worüber ein Gutachten der höchsten Instanz im Lederfache, die k. k. chemisch-technische Versuchsstation für Lederindustrie in Wien, Folgendes bestätigt: Dasselbe eignet sich besonders für feineres Leder; Schuhen, Pferdegeschirren, Wagenleder; macht wasserdicht, es verhütet das Schimmeln und Ausharzen, ja, reinigt es davon, macht es milde wie ein neues Leder, wenn es sonst nicht von der Sonne verbrannt oder von schädlichen Schmierern und Lacken verdorben ist.

Naturleder-Pasta
zum Glanz von farbigen Naturleder.
Auch wird vorzügliches (2314) 10—1
Huf- u. Waffenfett

erzeugt.
Lagernd in allen größeren Orten der Monarchie, u. zw.: In Laibach bei M. Supan, Kaufm.; in Radmannsdorf bei Otto u. Franz Homann; in Abling bei A. Trefen, Kaufm.; in Tarvis bei Treihorst, Kaufm.; in Cilli bei Traun & Stieger, Kaufm.; in Markt Tüffer bei Elsbacher, Kaufm.

Zur Warnung! Es treiben sich in zudringlichster Weise, besonders mit Lederschmierern oder Salben, Agenten herum, welche ungeniert ihre an Güte sehr bedenklichen Lederconservierungsmittel als Lederglanz-Tinctur, auch zum Theil als Ledernahrungsfett anpreisen, um sie auf diese Weise beim Publicum einzuschmuggeln. Man achte daher beim Kaufe genau auf den Namen des Erfinders J. Bendik in Sanct Valentin, welcher auf jeder Dose und Flasche ersichtlich ist.

(4138) 3—3 St. 4334.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki naznanja, da se zamrlim, oziroma nevede kje bivajočim tabularnim upnikom, oziroma njihovim zapuščinim masam, oziroma njihovim dedičem nepoznatega bivališča, kakor: Jakobu Aliču iz Hriba, Jakobu Aliču iz Vrhnike, Josipu Kotniku iz Vrda, Josipu Mevcu iz Borovnice, Josip Mevcevim dedičem in Josip Mevcevim pupilom, Leni Suhadolnik, Lorencu Srazisarju iz Zabočevega, Matevžu Kovaču iz Brega imenuje g. France Verbič, trgovec iz Borovnice, za skrbnika v ta čin in da se mu vroče tusodni zemljknižni odloki z dne 4. avgusta 1896, št. 3663.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 21. septembra 1896.

(4148) 3—3 St. 5643.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje, da se je na prošnjo dr. Jakoba Pirnata iz St. Ilija proti Francetu Osredkarju iz Savinje Peči v izterjanje terjatve 195 gld. s pr. z odlokom z dne 25. avgusta 1896, št. 5643, dovolila izvršilna dražba na 2586 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 38 in 39 zemljiške knjige kat. obč. Snojile.

Za to izvršitev določata se roka, na 14. oktobra in na 14. novembra 1896, obakrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 25. avgusta 1896.

(4146) 3—3 St. 5552.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje, da se je na prošnjo Josipa Trobevška iz Lok proti Valentinu Sajovicu iz Sela v izterjanje terjatve 68 gld. s pr. z odlokom z dne 28. aprila 1896, št. 2685, dovoljena, potem pa začasno vstavljena izvršilna dražba na 7975 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 42 in 104 zemljiške knjige kat. obč. Vesce vnovič odredila na 20. oktobra in na 20. novembra 1896,

obakrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 26. avgusta 1896.

(4180) 3—3 Nr. 8036.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach die Reassumierung der executiven Versteigerung des jetzt dem Josef Pirtovič gehörigen, gerichtlich auf 8762 fl. geschätzten, im Gerichtsbezirke Sittai gelegenen Gutes Silt Unter-Polovrat Tafel sammt dem auf 26 fl. geschätzten gefälligen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 26. October und die zweite auf den 30. November 1896, jebeßmal vormittags um 10 Uhr, in dem Gerichtsgebäude in der Chroingasse, mit dem Anbange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätz-

werte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 22. September 1896.

(4108) 3—3 Nr. 12.887.

Edict.

Vom k. k. städt. = deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht, daß der am 28. Mai 1856 zu Laibach ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung verstorbenen Theresia Wiesler, k. k. Polizeicommissärs = Witwe, aus dem nachträglich vorgefundenen Vincenz Dietrich'schen Verlassvermögen die Barthschaft per 144 fl. 71 kr. zugefallen ist.

Da diesem Gerichte unbekannt ist, ob und welchen Personen auf ihre Verlassenschaft ein Erbrecht zusteht, so werden alle diejenigen, welche hierauf aus was immer für einem Rechtsgrunde Anspruch zu machen gedenken, aufgefordert, ihr Erbrecht binnen einem Jahre, von dem unten angeetzten Tage an gerechnet, bei diesem Gerichte anzumelden und unter Ausweisung ihres Erbrechtes ihre Erbsklärang anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft, für welche in-

zwischen Herr Dr. Franz Munda als Verlassenschafts = Curator bestellt worden ist, mit jenen, die sich erbsklärt und ihren Erbrechtstitel ausgewiesen haben, verhandelt und ihnen eingewortet, der nicht angetretene Theil der Verlassenschaft aber, oder, wenn sich niemand erbsklärt, die ganze Verlassenschaft vom Staate als erblos eingezogen würde. Laibach am 4. Juli 1896.

(3934) 3—3 Nr. 3473.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Einschreiten der krainischen Sparcasse wurde die executive Feilbietung der Realität des Franz Brendič, Einlage Nr. 8 der Catastralgemeinde Medvedjebardo, im Schätzwerte von 9261 fl. bewilligt und werden zu deren Bornahme zwei Termine auf den 22. October und 21. November 1896,

jebeßmal vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem Beisatze angeordnet, daß die Realität bei der ersten Feilbietungs-Tagsatzung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben an den Meistbietenden würde hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, Schätzungsprotokoll und Grundbuchsextract erliegen hiergerichts zur Einsicht.

R. f. Bezirksgericht Loitsch am 23sten August 1896.

(3758) 3—3 St. 6448.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici naznanja, da se je vsled prošnje Antona Domladiša iz Ilir. Bistrice zaradi iztirjanja terjatve v znesku 80 gld. 50 kr. s prip. ponovila izvršilna dražba Josipu Celinu iz Kuteževega št. 13 lastnega, sodno na 1600 gld. cenjenega posestva vlož. št. 61 kat. občine Trpčane in da sta se v to svrhu odredila dva roka, in sicer prvi na 2. novembra

in drugi na 4. decembra 1896 ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom prvotnega dražbenega odloka.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 22. avgusta 1896.

(3835) 3—3 St. 6797.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici naznanja:

Vsled prošnje Franceta Prosenca iz Kuteževega (po c. kr. notarji Jan-kotu Rahnetu) se je druga izvršilna

dražba na 882 gld. cenjenega zemljišča Antona Rojca iz Vrvice št. 3 vlož. št. 28 kat. obč. Jablanica ponovila na

7. decembra 1896 ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 31. avgusta 1896.

(3771) 3—3 St. 15.473.

Razglas.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Valentina Škerjanca, posestnika iz Sela, proti Matevžu Perovšku iz Sela, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom (po kuratorju ad actum), zaradi pripoznanja zastaranja, pri zemljišču vlož. št. 216 ad Rudnik vknjižene terjatve 9 gld. 48 1/2 kr. de praes. 30. julija 1896, št. 15.473, slednjim postavil gospod Jožef Vrečar iz Sela št. 12 skrbnikom na čin in da se je za sumarno razpravo določil dan na 3. novembra 1896

ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani dne 31. julija 1896.

(4120) 3—9 St. 3324.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje:

Na prošnjo Jakoba Delaka iz Storič dovoljuje se izvršilna dražba Matevžu Gustinu iz Griž št. 30 lastnega, sodno na 520 gld. cenjenega zemljišča vlož. št. 202 kat. obč. Griže.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 3. novembra

in drugi na 4. decembra 1896,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10% varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 17. septembra 1896.

(3993) 3—3 St. 5271.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje:

Na prošnjo Andreja Kalinseka (po c. kr. notarju dr. Schmidingerju) dovoljuje se izvršilna dražba Matiji Janežiču iz Suhadola h. št. 29 lastnih, sodno na 879 gld., 390 gld., 160 gld. in 140 gld. cenjenih zemljišč vl. št. 53 in 54 kat. obč. Suhadole in vl. št. 529 in 530 kat. obč. Mengiš.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 6. novembra

in drugi na 11. decembra 1896, obakrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode ta zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled kojih je sosebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10% varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 9. avgusta 1896.

(3995) 3—3 St. 18.010.

Oklic.

C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo «Kmetske posojilnice ljubljans-

ke okolice» (po dr. Tavčarju) proti Francetu Trojarju iz Strahomera v izterjanje terjatve 22 gld. 20 kr. s pr. z odlokom dne 2. septembra 1896, št. 18.010, dovolila izvršilna dražba na 1020 in 30 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 272 in 273 zemljiške knjige kat. obč. Verbljene.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na 24. oktobra in na 28. novembra 1896,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod cenitvijo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 2. septembra 1896.

(4147) 3—3 Nr. 6415.

Zweite exec. Realfei lbietung.

Nachdem am 19. d. M. te in Kauf lustiger erschienen ist, wird

am 20. October 1896,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts die zweite executive Feilbietung der dem Sidor und der Maria Weider gehörigen, auf 2000 fl. bewerteten Realität Einlage 3. 682 der Catastralgemeinde Mannsburg stattfinden.

R. f. Bezirksgericht Stein am 21sten September 1896.

(3994) 3—3 St. 5159.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje, da se je na prošnjo Jurija Vavpetiča iz Nošče proti Janezu Černivcu iz Utika v izterjanje terjatve 200 gld. s pr. z odlokom z dne 26ega avgusta 1896, št. 5159, dovolila izvršilna dražba na 2128 gld. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 22 zemljiške knjige kat. obč. Bukovca.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na 7. novembra in na 11. decembra 1896,

obakrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 26. avgusta 1896.

(3828) 3—3 St. 5337.

Oklic.

Sledečim osebam neznanega bivališča in njihovim neznanim pravnim naslednikom postavili so se kuratorjem ad actum ter so se istim dostavili tusodni tabularni odloki, in sicer:

- 1.) št. 2342 za Marijo Dečman, Margareto Moderjan in Jakoba Pikelja, vsi iz Lazov, — Vid Kadunc, župan v Gor. Tuhinju;
- 2.) št. 2807 in 2808 za Marijo Kokalj iz Motnika — Franc Kogej, župan v Motniku;
- 3.) št. 2879 za Marijo Gerčar iz Spodnjih Domžal — Matevž Janežič, župan v Domžalah;
- 4.) št. 3662 za Jožeta Kimovca v Mostah — Miha Kimovc iz Most;
- 5.) št. 3818 za Janeza in Franceta Zabreta iz Doba — Boštjan Zarnik v Dobu, za Jakoba Šusterja in Jurija Čörerja, oba iz Kamnika, in za Stefana Tavčarja iz Ljubljane — Josip Močnik, župan v Kamniku.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 7. avgusta 1896.

Eine Grabstätte

ist zu verkaufen.
Anzufragen beim **Messner bei Sanot Christoph.** (4271) 3-2

Turncurs für Mädchen.

Das Turnen für Mädchen in der **Turnhalle der k. k. Oberrealschule** findet jeden **Mittwoch und Samstag** von halb 5 bis halb 6 Uhr abends statt.
Anmeldungen hiezu nehmen die Herren **Brunet und Uhl** immer entgegen. (4288) 2-2

Wohnungen

zu vergeben: Zwei mit je drei Zimmern und Zugehör, und eine Dachwohnung mit zwei Zimmern. (4197) 3-3
Anzufragen in der **oberen Gruber-gasse Nr. 11, I. Stock, rechts.**

Nebenverdienst

150—200 fl. monatlich, für Personen aller Berufsklassen, die sich mit dem Verkaufe von gesetzlich gestatteten Losen befassen wollen. Offerten an die **Hauptstädtische (4032) Wechselstuben-Gesellschaft 25-6 Adler & Comp., Budapest.** Gegründet 1874.

V Kranji v sredi mesta
(4268) je ena 2-2

hiša

iz proste roke na prodaj.
Podrobnosti gledé cene i. t. d. se izvedó pri **Leopoldu Markiču v Kranji.**

Ein Verkauf-Gewölbe

auch als Kanzlei geeignet; zwei möblierte, separierte **Monatzimmer** an **solide stabile Herren** und ein **Mezzanin-Zimmer** sammt Zugehör (an eine oder zwei alleinstehende ältere Frauenspersonen) sind im Hause **Floriansgasse Nr. 18** sofort zu vermieten. (4303) 3-1

Ein unmöbliertes **Zimmer**

ist sofort zu vermieten: **Karlstädterstrasse Nr. 2, I. Stock.** (4262) 3-3

Spezerei-Commis

der deutschen und slovenischen Sprache vollkommen mächtig, wünscht seinen jetzigen Posten zu verändern, u. zw. wünscht er in einer größeren Stadt in Condition zu treten.
Gefällige Anträge an die Administration dieser Zeitung erbeten. (4270) 4-2

Darlehen

von 500 fl. aufwärts bis zum höchsten Betrage als Personal-credit besorgt coulant und discret (4302) 5-1
Agentur Budapest, Postfach 107.

Jeden Freitag frische Seefische!

Täglich frische **Wiener-Neustädter Würste** sowie sein reich-assortiertes Lager in **Flaschenweinen, Champagner, Fisch- u. Fleischconserven, Südfrüchten, Thee, Rum, Cognac** etc., in- und ausländischer Provenienz, in bester Qualität, als auch sein **Spezerei- u. Colonialwaren-Geschäft** (4231) empfiehlt 4-3

A. Stacul.

Echtes Pinzgauer Rindvieh

(4219) jeder Gattung 6-6
ist sofort **zu verkaufen** bei der

Gutsverwaltung Weixelstein bei Steinbrück (Südbahn).

Kundmachung.

Montag den 19., eventuell Dienstag den 20. October l. J., jedesmal um 8 Uhr vormittags werden

300 Ausmusterpferde

am städtischen **Pferdemarktplatze (Schlachthaus) in Graz** im Licitationswege gegen Barzahlung und Entrichtung der scalamässigen Stempelgebür veräussert.

Kauflustige werden hiezu eingeladen.

(4290) 3-1

Die Verwaltungs-Commission der k. u. k. Train-Division Nr. 3.

Geschäfts-Anzeige!

Beehre mich, den P. T. Geschäftsfreunden und Kunden meines verstorbenen Gatten Herrn **Ludwig Ecker**, Spenglermeister und Wasserleitungs-Installateur, mitzutheilen, dass ich das Geschäft in gleicher Weise und unter der bisherigen Firma

L. M. Ecker

fortführen werde.
Für das dem Verstorbenen seit 35 Jahren geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe ungeschmälert auf mich übertragen zu wollen, indem ich mir noch hinzuzufügen erlaube, dass die Arbeiten durch langjährig erprobte Kräfte auch in Hinkunft in gewohnt solider Weise zu angemessenen Preisen ausgeführt werden. (4215) 3-3

Hochachtungsvoll

Marie Ecker.

Laibach am 29. September 1896.

Grosse Innsbrucker 50 Kreuzer-Lotterie.

Ziehung schon 7. November

(4218) 17-4

Haupttreffer

75.000 Kronen.

Bar mit 20% Abzug.

Lose à 50 kr. empfiehlt: **J. C. Mayer, Laibach.**

Wiener Modellhüte

Damen und Mädchen elegant und billig

nur bei **K. Recknagel**
Rathhausplatz Nr. 3 u. 24. (4230) 10-3

Zum Quartalwechsel!

Abonnements-Einladung

Frauenzeitung, große Ausg., Preis vierteljährlich . . .	fl. 2-55
nach auswärts . . .	2-61
Frauenzeitung, kleine Ausg., Preis vierteljährlich . . .	1-50
nach auswärts . . .	1-56
Modenwelt, Preis vierteljährlich . . .	-75
nach auswärts . . .	-81
Wiener Mode, Preis vierteljährlich . . .	1-50
nach auswärts . . .	1-56

ferner: **Bazar, Elegante Mode, Ueber Land und Meer, Alte und Neue Welt, Das Buch für Alle, Die illustrierte Welt, Für alle Welt, Zur guten Stunde, Moderne Kunst, Vom Fels zum Meer, Die Gartenlaube etc. etc.,** sowie auf sämtliche (4276) 3-2

Moden-Zeitungen,

illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke des In- und Auslandes.

Probe-Nummern auf Verlangen gratis.

Hochachtungsvoll

Ig.v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.